

Stuttgart, 04.06.2013

**Sportentwicklung;
hier: Stuttgarter Talent- und Bewegungsförderung**

Mitteilungsvorlage zum Haushaltsplan 2014/2015

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Sportausschuss	Kenntnisnahme	öffentlich	25.06.2013
Verwaltungsausschuss	Kenntnisnahme	öffentlich	03.07.2013

Bericht:

Die Stuttgarter Talentsuche und Talentförderung wird seit 1999 durchgeführt. Seit Projektbeginn stehen pro Jahr einschließlich des Haushaltsjahres 2013 für die Förderung von - jetzt acht - Talentsportarten 80.000 Euro zur Verfügung, die von den Sportverbänden zur Co-Finanzierung von hauptamtlichem Personal eingesetzt wird. Der Aufbau professioneller Förderstrukturen ist ein zentrales Element.

Seit dem Jahr 2012 wird die Talentförderung weiterentwickelt und die Talentsichtung um eine allgemeine Bewegungs- und Sportförderung ergänzt. Die Verbindung mit den Grundschulen wurde ausgeweitet und soll 2014/15 intensiviert werden. Der neu durchgeführte „Tag der Talente“ als zentrale Ehrung wurde von den beteiligten Sportverbänden positiv beurteilt, auch dieser soll fortgeführt werden. Aufgrund der weiterentwickelten Kriterien insbesondere unter Berücksichtigung der neuen baulichen Versorgung (SCHARRena, Molly-Schauuffele-Halle) rückte Volleyball (Damen) neu in die Gruppe der finanziell geförderten Sportarten. Im Fokus für 2014/15 steht die flächendeckende Durchführung von Motorischen Screenings in den Stuttgarter Grundschulen mit direkter Beteiligung der SportlehrerInnen und den Sportvereinen vor Ort. Dadurch wird das Netzwerk der Bewegungsförderung im Bereich der Bildungsorganisationen weiter ausgebaut. Neben der reinen Talentförderung umfasst die Neuausrichtung auch die Bewegungsförderung von normal begabten und motorisch auffälligen Kindern.

Eine dauerhafte finanzielle Beteiligung der Stadt ist notwendig, um die Stuttgarter Talent- und Bewegungsförderung fortzuführen und die Weiterentwicklung umzusetzen.

Priorisierung Mitteilungsvorlagen:

Das Amt für Sport und Bewegung hat insgesamt 6 Mitteilungsvorlagen für die Haushaltsplanberatungen gefertigt. Innerhalb dieser Mitteilungsvorlagen hat diese Vorlage die sechste Priorität.

Finanzielle Auswirkungen

Ergebnishaushalt (zusätzliche Aufwendungen und Erträge):						
Maßnahme/Kontengr.	2014 TEUR	2015 TEUR	2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 ff. TEUR
Projekt "Stuttgarter Talent- und Bewegungsförderung" / 43100	80	80	80	80	80	80
Finanzbedarf	80	80	80	80	80	80

(ohne Folgekosten aus Einzelmaßnahmen, Investitionen oder zusätzlichen Stellen – diese bitte gesondert darstellen)

Für diesen Zweck im Haushalt/Finanzplan bisher bereitgestellte Mittel:						
Maßnahme/Kontengr.	2014 TEUR	2015 TEUR	2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 ff. TEUR
Projekt "Stuttgarter Talent- und Bewegungsförderung" / 43100	0	0	0	0	0	0

Mitzeichnung der beteiligten Stellen

Die Referate AK und WFB haben Kenntnis genommen. Haushalts- und stellenrelevante Beschlüsse können erst im Rahmen der Haushaltsplanberatungen erfolgen.

Vorliegende Anträge/Anfragen

Erledigte Anträge/Anfragen

Dr. Susanne Eisenmann

Anlagen:

zum Seitenanfang